

Er hatte es erlebt, wie die Menschen sich zu ganzen Armeen zusammentaten und ihr eigenes Geschlecht vertilgten, wie sie unter dem Deckmantel der Wissenschaft an lebendigem Leibe unschuldige Tierchen operierten, Schmetterlingen und anderen Insekten ihr ephemeres Dasein nicht gönnten und sie zu Myriaden töteten, weil diese ihrem Daseinszweck und ihrer Beschaffenheit gemäß am Überfluß der Menschen nagten.

Dabei behauptete das entartete zweibeinige Raubtier Mensch, es sei „der König der Schöpfung“, die anderen Tiere [seien zu seinem Dienste erschaffen, sie hätten keine Seele, ihr Fühlen sei beschränkt oder bestehe überhaupt nicht. Als ob je ein Mensch in der Seele eines Tieres gefühlt hätte?

Dabei hatte es Pucki mitzugehört, wie schäbige Gelehrte von der Weltordnung sprachen mit einer Sicherheit und Ruhe, als verzehrten sie ein Apfelmus; wie „der König der Schöpfung“ sich manchmal über seine Mitmenschen erhob, weil er ein bunteres Kleid auf seinem nackten Leibe trug, und wie andere Exemplare wie auf Stelzen durchs Leben gingen, weil ihr Schwiegervater den Staatsorden trug, oder sie sich selbst Doktor nannten und eine schöne Orthographie schrieben.

Dies alles hatte Pucki mitangesehen. Da reifte in ihm über Nacht ein teuflischer Entschluß. Im Besitze seines wundertätigen Ringes, nahm er sich vor, sich die Menschen bereits auf Erden tributpflichtig zu machen, um deren feile Seelen später desto sicherer in Empfang